

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/2012/151

Fachbereich/Amt: III - Planungs- und Umweltamt

Datum: 19.09.2012

Bearbeiter-in/Tel.: Herr Gronde / 604-610

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Planung, Energie und Umwelt	02.10.2012	öffentlich
Verwaltungsausschuss	16.10.2012	nicht öffentlich

Nachfolgenutzung für das Gelände des ehemaligen Bundeswehrkrankenhauses in Rostrup

hier: Vorstellung der Konzeptplanung

Auf den Bericht der Verwaltung in der Sitzung des Ausschusses für Planung, Energie und Umwelt vom 19.07.2012 (39/PIEnUm, 3.2 d. N.) wird verwiesen.

Das Gelände des ehemaligen Bundeswehrkrankenhauses in Rostrup wurde von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben an die Palais am Meer GmbH & Co. KG, Parkallee 117, 28209 Bremen, verkauft.

Die Palais am Meer GmbH & Co. KG als Vorhabenträger plant im wesentlichen eine touristische/gesundheitliche Nutzung des Geländes, d. h. ein Hotel mit Klinikbau, Ferienhäuser- und wohnungen. Zudem ist eine Erweiterung/Anbindung des westlich der Elmendorfer Straße gelegenen Golfplatzes vorgesehen. Für das ehemalige Offiziersheim und Lehrsaalgebäude ist eine Nutzung als Gastronomie und Tagung vorgesehen.

Eine erste Konzeptbeschreibung des Vorhabenträgers ist dieser Beschlussvorlage als **Anlage 1** beigefügt. Hingewiesen wird darauf, dass es sich um eine Planungskonzeption handelt, die im Laufe der kommenden Monate abhängig von den laufenden Verhandlungen mit Betreibern und Investoren zu konkretisieren sein wird. So kann z. B. noch keine Angabe gemacht werden zu der genauen Bettenzahl des Hotels bzw. der Anzahl der Ferienwohnungen/Ferienhäuser. Auch sind abschließende Vereinbarungen mit dem Golfclub noch nicht getroffen worden. Die Nutzung des vorgesehenen Klinikbereiches ist ebenfalls hinsichtlich der Indikation noch nicht abschließend festgelegt worden. Hier laufen ebenfalls noch Gespräche mit Ärzten und Klinikbetreibern.

In der Sitzung erhalten die Vertreter der Palais am Meer GmbH & Co. KG die Gelegenheit, die Konzeptplanungen vorzustellen und zu erläutern. Es besteht anschließend die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Eine Beschlussfassung ist nicht vorgesehen.

Im weiteren Verfahren soll die Öffentlichkeit in einer Einwohnerinformationsversammlung am 18. Oktober 2012 über die Inhalte der Planung informiert werden. Dort erhalten die Vertreter der Gesellschaft ebenfalls die Gelegenheit, die Planungen zu erläutern.

Erst danach ist vorgesehen, die Angelegenheit unter Auswertung der Fachausschusssitzung und der Einwohnerinformationsversammlung den gemeindlichen Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen. Hierbei wird insbesondere die Vereinbarkeit der Planung mit dem vom Rat der Gemeinde am 6. März 2012 verabschiedeten Eckwertepapier zu erörtern sein. Das Eckwertepapier liegt zur Information nochmals als **Anlage 2** an.

Hingewiesen wird an dieser Stelle auch darauf, dass die Bürgerinitiative Bad Zwischenahn bei dem Landkreis Ammerland einen Antrag auf Unterschutzstellung von Teilgebieten des Geländes und von Gebieten um das Gelände des ehemaligen Bundeswehrkrankenhauses in Rostrup gestellt hat. Der Antrag ist zur Information dieser Beschlussvorlage als **Anlage 3** beigefügt.

Externe Anlagen:

Konzeptdarstellung

Eckwertepapier

Antrag der Bürgerinitiative Bad Zwischenahn